

SOMMERSEMESTER 2016

33124 Vorlesung „Wirtschafts- und Sozialgeschichte Deutschlands seit Ende des Ersten Weltkriegs“

Do 8:30-10:00 Uhr, s.t., H 13

In der Vorlesung wird ein Überblick über die Wirtschafts- und Sozialgeschichte Deutschlands seit dem Ende des Ersten Weltkriegs gegeben. Geographischer Schwerpunkt ist dabei Deutschland, doch werden auch andere europäische Staaten vergleichend mit einbezogen. Thematisch stehen die wirtschaftliche und soziale Entwicklung und ihre Wechselwirkungen mit der Politik im Vordergrund.

Ziel der Vorlesung ist nicht nur die Vermittlung von historischem Faktenwissen, sondern auch das komplexe Verhältnis von Wirtschaft und Politik besser verständlich zu machen. Es werden keinerlei Vorkenntnisse erwartet.

Leistungsnachweis: Klausur

Einführende Literatur

Buchheim, Christoph (1997): *Einführung in die Wirtschafts- und Sozialgeschichte*, München: C.H. Beck.

Knortz, Heike (2010): *Wirtschaftsgeschichte der Weimarer Republik: Eine Einführung in Ökonomie und Gesellschaft der ersten Deutschen Republik*, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.

Schanetzky, Tim (2015): *Kanonen statt Butter. Wirtschaft und Konsum im Dritten Reich*, München: C.H. Beck.

Spoerer, Mark/Streb, Jochen (2013): *Neue deutsche Wirtschaftsgeschichte des 20. Jahrhunderts*, München: Oldenbourg.

Vertiefende Literatur

Eichengreen, Barry (2000): *Vom Goldstandard zum Euro. Die Geschichte des internationalen Währungssystems*, Berlin: Wagenbach.

Pagué, Karl-Heinz (2009): *Die Bilanz. Eine wirtschaftliche Analyse der Deutschen Einheit*, München: Hanser.

Rödter, Andreas (2015): *21.0: Eine kurze Geschichte der Gegenwart*, München: C.H. Beck.

Spoerer, Mark/Streb, Jochen (2014): Die Weimarer Republik in der Weltwirtschaftskrise: Geschichte oder Erfahrung?, in: *Perspektiven der Wirtschaftspolitik* 15 (4), pp. 291–306 [steht auf GRIPS].

Spoerer, Mark (2016): Das kurze Dritte Reich: Zur Frage der Kontinuität sozioökonomischer Strukturen zwischen der Weimarer Republik, dem Dritten Reich und der Bundesrepublik, in: Lars P. Feld/Albrecht Ritschl (Hg.): *Zur Vielfalt ordoliberalen Denkens in den Jahren 1930 bis 1960*, Tübingen: Mohr Siebeck [steht auf GRIPS].

Spree, Reinhard (Hg.) (2001): *Geschichte der deutschen Wirtschaft im 20. Jahrhundert*, München: C.H. Beck.

Steiner, André (2004): *Von Plan zu Plan. Eine Wirtschaftsgeschichte der DDR*, München: DVA.

Tooze, Adam J. (2007): *Ökonomie der Zerstörung. Die Wirtschaft im Nationalsozialismus*, Berlin: Siedler.